

Tipps zur Durchführung offener, narrativer Interviews

Vor dem Interview:

- Treffen sie sich an einem geeigneten, ruhigen Ort, der nach Möglichkeit zuvor vom Interviewee ausgewählt wurde
- Sprechen Sie so wenig wie möglich über Ihr Forschungsinteresse
- Sichern sie absolute Anonymität zu
- Erklären Sie, dass sie kein Frage-Antwort-, sondern ein *narratives* Interview machen. D.h. der/die Interviewee bestimmt, was, wie lange und in welcher Reihenfolge erzählt wird, und Sie hören nur zu.
- Setzen Sie einen klaren Interviewbeginn: „Jetzt geht es los. Ich mache jetzt das Aufnahmegerät an [anschalten] ...“

Gesprächsregeln während des narrativen Interviews

- Verkörpern Sie einen möglichst zugewandten und interessierten Zuhörenden (u.a. durch Rezeptionssignale wie Kopfnicken und „mhm“). Hierzu benötigen Sie Ihre maximale Aufmerksamkeit und Konzentration sowie das Zurückstellen eigener Bedürfnisse.
- Merken Sie sich im Erzählverlauf Lücken, Abbrüche, Interessantes, an das Sie im immanenten Nachfrageteil mit Erzählungen stimulierenden Nachfragen anknüpfen wollen. Machen Sie sich hierzu ggf. Notizen.
- *Halten Sie Pausen aus!* Dies sind fruchtbare Augenblicke.
- Setzen Sie Erzählungen generierende Impulse nur wenn es nötig ist, um bspw. Erzählschwellen zu überwinden (nur offene, keine geschlossenen Fragen!)
- Führen Sie das Interview nach dem 3 Phasen Schema, also von offenen zur konkreten Fragen (Trichterprinzip).
- Stellen Sie eigene Anknüpfungspunkte und Hypothesen zurück.
- Vermeiden Sie Fragen nach Bewertungen und Gefühlen soweit es geht.
- Seien Sie mit eigenen Gefühlsäußerungen und Bewertungen äußerst zurückhaltend. Sie sollten nur im Krisenfall erfolgen, also wenn der Interviewee z.B. anfängt zu weinen. Dann könnten Sie sagen, „Sie sind sicherlich sehr traurig“, und reichen ihm ein Taschentuch, bleiben aber in der Rolle des Forschenden.

Die 2 fruchtbarsten, Erzählungen stimulierende Fragen sind:

- Sie haben eben erzählt, dass ... Wie ging es dann eigentlich weiter?
- Sie erwähnten gerade die Situation ... Können Sie mir noch mehr darüber erzählen?

Fragen zum Abschluss eines *biografisch-narrativen* Interviews:

- Wenn Sie auf Ihr Leben zurückblicken, was war das schlimmste Ereignis in ihrem Leben?
- Wenn Sie auf Ihr Leben zurückblicken, was war das schönste Ereignis in ihrem Leben?
- Möchten Sie abschließend noch irgendetwas erzählen?

Nach dem Interview

- Bedanken Sie sich für das Interview, die Zeit usw.
- Erheben Sie die objektiven Daten (Audiorekorder möglichst mitlaufen lassen).
- Schreiben Sie möglichst unmittelbar nach dem Interview das Feldprotokoll.